

LÜTT  EVER

STADTTEILZEITUNG LÜTTEN KLEIN & EVERS HAGEN

UND WAS
SOLL HIER
HIN?

Ist das nicht Evergreen?

Nr.
04

Eine Kantine in unserem Stadtteil? Setzen wir uns gemeinsam dafür ein!



Die Linke setzt sich für Stadtteilkantinen und Evershagen und Lütten Klein ein.

Mal ehrlich: Wo kann man sich bei Dir im Viertel hinsetzen, warm essen und andere Menschen treffen? In einigen Rostocker Stadtteilen gibt es kaum Restaurants, Cafés oder Gaststätten. Oft bleiben nur Imbisse.

Die Linke will Stadtteilkantinen schaffen. Dort, wo ein bezahlbares Mittagessen und ein Ort zum Zusammenkommen fehlen. Gemeinsam mit der kommunalen Schulküche, den Mittagstafeln, wollen wir Kantinen auf den Weg bringen. Sie sollen keine Gaststätten verdrängen, sondern Lücken schließen und Treffpunkte im Viertel schaffen.

Denn eine Stadtteilkantine ist mehr als eine Essensausgabe. Sie ist ein Ort, an dem man bleiben, miteinander reden und Menschen kennenlernen kann. Wer allein lebt, soll hier Gesellschaft finden. So können Stadtteilkantinen Nachbarschaft lebendig machen

**Jetzt scannen
und Petition
unterstützen
oder an unseren
Infoständen
unterschreiben.**



Christian Albrecht:
SPD und CDU im Bund
kürzen beim Sozialen und
treten weiter nach unten.
**Wir stellen uns dem
entgegen. Gemeinsam.**

Am 20. September
ist Landtagswahl.
**Dieses Mal mit beiden
Stimmen:**



Die Linke

www.dielinke-rostock.de

© 2017 Die Linke Rostock, Wäpeler Str. 24, 18055 Rostock, Sandra Simola

hilft im Alltag.

AKTUELLES

Stadtteilstfest Lütten Klein am 12. September

Unter dem Motto „Wir sind Lütten Klein – 60 Jahre mittendrin“ findet am Samstag, den 12. September, von 14 bis 18 Uhr auf dem Gelände des Wochenmarktes das Lütten Kleiner Stadtteilstfest statt. Dazu sind alle herzlich eingeladen! Freuen Sie sich auf ein buntes Programm, gestaltet von zahlreichen Vereinen, der evangelischen Kirchengemeinde, dem Stadtteil- und Begegnungszentrum, Kitas, Schulen, Institutionen, der Freiwilligen Feuerwehr Warnemünde, der WIRO, dem Warnow Park und vielen weiteren Partnern. Angeboten werden unter anderem: Bewegungs-, Kreativ-, Gesundheits- und Informationsangebote, Kinderschminken, Bastelstraße, Besichtigung eines Feuerwehrautos, Stadtteilwette, Stadtteilquiz und ein Fußballturnier. Für die Verpflegung ist mit Kuchen, Kaffee und Ge grilltem gesorgt. Wir freuen uns auf Ihren/Euren Besuch!. | **IN VIA**

Neu im SBZ Evershagen: Strick- & Häkelcafé

Ab dem 14. Oktober 2026 lädt das SBZ Evershagen jeden Mittwoch von 15 bis 17 Uhr zum Strick- & Häkelcafé für Groß und Klein ein. Ob Anfänger oder erfahrene Handarbeitsfans – alle sind herzlich willkommen, gemeinsam kreativ zu werden und sich auszutauschen.

Zur Unterstützung unseres neuen Angebots suchen wir außerdem ehrenamtliche Helferinnen und Helfer, die sich während des Cafés um Kaffee und Tee kümmern möchten. Wer Interesse hat, ist herzlich eingeladen, sich bei uns zu melden:

gemeinwesen@ill-ev.de | **Kathleen Hahn**

Erstes Lütten Kleiner Mitmachkino unter freiem Himmel am 5. September

Anfang September sind Evershäger, Lütten Kleiner und Menschen aus ganz Rostock ganz herzlich zu einem besonderen Kurzfilmabend eingeladen: FISH-Festival goes Lütten Klein. Gezeigt werden Highlights und Klassiker des FiSH-Kurzfilmwettbewerbs aus Deutschland und dem Ostseeraum. Freuen Sie sich auf Filme über Schule, Liebe und das Leben überhaupt, von urkomisch bis berührend. Lachen bis Schluchzen garantiert. Das Besondere: Beim Mitmachkino entscheidet das Publikum per Handzeichen, welche Kurzfilme gezeigt werden. Die Gastgeber Arne und Christian führen interaktiv durch den Abend und gestalten das Programm gemeinsam mit Ihnen. Also: Bringen Sie eine Decke oder einen Campingstuhl mit und genießen Sie mit dem FISH-Machern, IN VIA und dem Verein

Stadtgespräche einen kurzweiligen Filmabend unter freiem Himmel. | **Christian Dzubiel**

Rina Schmeller liest aus ihrem Roman „Co“ und spricht über das Thema Co-Abhängigkeit



Am 1. Oktober 2026 um 19 Uhr lädt das SBZ IN VIA als einer von zwei Rostocker Veranstaltungsorten zum Livestream der Lesung „Co“ von Rina Schmeller mit anschließender Gesprächsrunde ein. Rina Schmellers autofiktionale Roman erzählt eindringlich von Co-Abhängigkeit, häuslicher Gewalt und dem schwierigen Weg in ein selbst-

bestimmtes Leben. Im Anschluss diskutieren Vertreter des Rostocker Vereins stark machen e.V. gemeinsam mit dem Publikum über Unterstützungsmöglichkeiten für Betroffene. Die Veranstaltung wird live aus dem Literaturhaus Rostock übertragen und vor Ort im SBZ IN VIA moderiert. Fragen aus dem Publikum können direkt in die Diskussion eingebracht werden. Der Eintritt ist frei, Spenden für den Verein Stark machen e.V. sind vor Ort möglich. | **Kristina Koebe**

Mitmachen? Infos zur Verteilung und Unterstützungsauftrag

In Lütten Klein wird die Lütt4Ever vollständig durch engagierte Ehrenamtler verteilt, in Evershagen in vielen Straßen. Ergänzend dazu gibt es in Evershagen die Lütt4Ever nun an folgenden festen Verteilpunkten: SBZ Evershagen, EDEKA Sünwold, Ostsee Sparkasse Rostock, Cafeteria Seniorenresidenz Volkssolidarität, Poseidon Apotheke, Sonnen Apotheke, Wartebereiche des Jugendamtes/Sozialamtes in der Hans-Fallada-Straße 1. Herzlichen Dank, dass die Bereitstellung auf diesem Wege möglich ist!

Gleichzeitig suchen wir für Evershagen noch Freiwillige, die sich viermal im Jahr die Zeit nehmen können & wollen, um vorher abgesprochene Straßenzüge mit der Zeitung zu versorgen. Melden Sie sich bei Interesse bitte sehr gern – persönlich im SBZ Evershagen, per Tel. 0381 7680564 oder E-Mail: gemeinwesen@ill-ev.de

Aktuelles aus den Stadtteilen	1
Inhalt Impressum	2
Neues aus den Ortsbeiräten	4
Menschen aus den Stadtteilen	5
Termine in den Stadtteilen Theater	6
Rück- und Ausblicke	8
Einrichtungen und Initiativen im Porträt	9
Die LÜTT4EVER-Seiten für Kinder und Jugendliche ..	10
Älter werden in den Stadtteilen	11
Die bunte Seite	12

Impressum

LÜTT4EVER 03 (Q3|2026)

Redaktionsschluss: 10. August 2026

Herausgeber: Stadtgespräche e. V.
Vereinsregister Rostock . VR-10125
Klosterbachstraße 10 . 18057 Rostock
www.stadtgespraeche.org

Verantwortlich (V.i.S.d.P.): Dr. Kristina Koebe | Bitte beachten Sie den Hinweis zur Autor:innenhaftung unten.

Layout: be:deuten.de //Kreativagentur

Erscheinung: quartalsweise

Einzelheftpreis: kostenfrei

Auflage: 15.000 Exemplare

Anzeigen: lt. Preisliste Nr. 1 | gültig ab Juli 2025
Details: www.stadtgespraeche.org/download/2025-07L4E_anzeigenpreise-nr1.pdf

Kooperationspartner:

Jugendwohnen Rostock (für Evershagen) und INVIA Rostock (für Lütten Klein)

L4E-Witzecke:

Diesmal zusammengestellt von Kathrin Spakowski, Uta Möhr und Christine Weise

Hinweis: Die LÜTT4EVER ist eine unabhängige Stadtteilzeitung. Im Heft veröffentlichte Meinungen sind die des Autors oder der Autorin des jeweiligen Beitrags. Die Beiträge sind deshalb namentlich gekennzeichnet. LÜTT4EVER richtet sich an alle Menschen in den Stadtteilen Lütten Klein und Evershagen. Achtung und Respekt füreinander sind die wichtigste Grundlage unserer Arbeit. Diskriminierung, Herabwürdigung oder Ausgrenzung finden in LÜTT4EVER keinen Platz. Die Zeitschrift wird vom Verein Stadtgespräche e. V. herausgegeben, gemeinsam mit vielen Menschen aus Lütten Klein, Evershagen und ganz Rostock. Ihnen allen danken wir für ihre engagierte Mitwirkung. Sollten Sie die Stadtteilzeitung nicht mehr erhalten wollen, bitten wir um einen kurzen Hinweis per Email an redaktion@stadtgespraeche.org



GEMEINSAM DAS EHEMALIGE SCHULGELÄNDE IN DER DANZIGER STRASSE BELEBEN

Sonntag 9 AUG 15 bis 18 Uhr: Ein Ort voller Geschichten Gemeinsam mit der AG Nordwest bereiten wir das Schulgelände auf den Graffiti Jam am kommenden Wochenende vor, schauen aber auch zurück auf die fünf Jahrzehnte Schulgeschichte dieses Geländes. Kommt gern vorbei, wenn ihr mit anpacken und <u>eure Schulanerinnerung</u> mit uns teilen möchtet.	Samstag 5 SEP 20 Uhr: Film Festival ganz anders klein Eine Stunde Kurzfilme vom Festival und/oder über Rostock. Freut Euch auf Open Air Kino auf der wunderschönen Wiese hinter der Schule. Und bringt bitte unbedingt eine Decke und gern auch ein Getränk mit.
Samstag 15 AUG 15./16.8.2026: Graffiti Jam „Back2School“ Die Rostocker Graffiti-Szene kommt zusammen - in Lütten Klein: Crews und Einzelkünstler, ein altes Schulgebäude mit vielen Wänden, gute Musik und der Rostocker Sommer. Gemeinsam bringen die bekanntesten Rostocker Sprayer und hoffnungsvolle Talente Farbe auf ein Gelände, das gerade seinen Glanz verliert. Wir laden alle Menschen aus der Lütten Kleiner Nachbarschaft zum Schauen, Besammeln und Plaudern ein.	Dienstag 8 SEP 15 bis 18 Uhr: Graffiti Jam ganz anders klein Kinder und Jugendliche aus der Störtebeker-Schule gestalten unter fachkundiger Anleitung des Groß Kleiner Künstlers Memoire eine Wand der alten Schule - und gründen damit <u>eine Stätte zu Stätten</u> . Schaut ihnen gern über die Schulter oder bringt einen kleinen Nachbarschaftsgruß vorbei.
Mittwoch 2 SEP 15 bis 19 Uhr: Graffiti-Nachmittag des Fanprojekts Das AWO-Fanprojekt holt den Lieblingsfußballverein an die alte Schule. Einen ganzen Nachmittag lang sind Jugendliche aus dem Fanprojekt vor Ort und bringen <u>Hansa Rostock-Feeling</u> in einen der Innenhöfe. Schaut gern vorbei.	Mittwoch 30 SEP 15 bis 18 Uhr: Briefbox mal spielen - aber richtig Wir bereiten die bunten zwei Monate auf dem Gelände mit einem Workshop für die Lütten Kleiner Kids - offen für alle Jugendliche aus der Nachbarschaft. Wir organisieren den Workshop in Kooperation mit dem JN VA Jugendtreff Lütten Klein, meldet Euch gern dort an. Oder kommt einfach vorbei: Wir finden schon noch ein Plätzchen für Euch.

Kommende: Bei Betreten des Geländes ist nur während der Veranstaltungen möglich - und erfolgt auch dann auf eigene Gefahr. Straftat werden nur die Betretung des Geländes, die wegen der Veranstaltungsbefugnisse, übernommen aber keine Haftung.

SUPPORT: IN VIA, KOE, AWO, Medien Werkstatt Rostock, FASH FUTURE SCHOOL ROSTOCK

TEILE GEHEIERT GRÜßT

Back2School: in der ehemaligen Schule in der Danziger Straße wird es noch einmal lebendig

Lütten Klein . Am 15. und 16. August 2026 verwandelte sich das ehemalige Schulgelände in der Danziger Straße in Lütten Klein in eine große Open-Air-Galerie. Mit der Graffiti Jam „Back2School“ startete einer der Höhepunkte einer Veranstaltungsreihe, die das Gelände im August und September temporär mit Leben füllt und neue Begegnungen im Stadtteil ermöglicht. An jenem Augustwochenende kamen mehr als vierzig Graffiti-Crews und Einzelkünstlerinnen und -künstler aus ganz Rostock zusammen, um die Fassaden und Wände des ehemaligen Schulgebäudes kreativ zu gestalten. Etablierte Namen der Rostocker Graffiti-Szene trafen dabei auf junge Talente und verwandelten das Areal in ein farbenfrohes Kunstprojekt unter freiem Himmel. Die Veranstaltung richtete sich nicht nur an Graffiti-Fans, sondern an alle Menschen aus Lütten Klein und Umgebung. Besucherinnen und Besucher konnten den Künstlern bei der Arbeit zuzusehen, miteinander ins Gespräch kommen und die besondere Atmosphäre auf dem Gelände erleben. Von den Sprayern ausgewählte Musik sorgte für den passenden Rahmen. In den kommenden Wochen sind weitere Workshops und Veranstaltungen geplant, mit denen das ehemalige Schulgelände noch einmal zu einem Ort für Kunst, Kultur und Nachbarschaft werden soll. Organisiert wird die Veranstaltungsreihe vom Verein Stadtgespräche e. V. in Kooperation mit IN VIA Rostock und der KOE Rostock sowie Vertretern der Rostocker Sprayerszene. | **Kristina Koebe**

Bis zu 5.000 Euro für gute Ideen für Lütten Klein und Evershagen

Lütten Klein . Wer eine gute Idee für Evershagen oder Lütten Klein hat, kann dafür finanzielle Unterstützung erhalten – und zwar auch ohne Mitglied in einem Verein zu sein. Über das Budget der Ortsbeiräte können einzelne Bürgerinnen und Bürger Fördermittel von bis zu 2.000 Euro pro Vorhaben beantragen. Möglich wird das, nachdem der Doppelhaushalt 2026/2027 der Hanse- und Universitätsstadt Rostock nun vom Land genehmigt wurde. Damit ist die vorläufige Haushaltsführung beendet und Förderanträge können wieder gestellt werden. Gefördert werden kleinere Projekte mit direktem Bezug zum Stadtteil. Dazu gehören beispielsweise Nachbarschaftsfeste, Pflanzaktionen, kulturelle Veranstaltungen, kleine Publikationen, Maßnahmen zur Gestaltung des öffentlichen Raums oder die Anschaffung von Ausstattungsgegenständen für Einrichtungen vor Ort. Einzelpersonen können für gemeinnützige Vorhaben bis zu 2.000 Euro je Maßnahme erhalten. Gemeinnützige Vereine, Verbände und Einrichtungen können Fördermittel von bis zu 5.000 Euro beantragen. Hierfür sind unter anderem ein aktueller Freistellungsbescheid des Finanzamts, ein Registerauszug sowie die Vereinssatzung vorzulegen. Politische Organisationen sind von der Förderung ausgeschlossen. Bei Anschaffungen mit einem Nettowert von mehr als 1.000 Euro müssen zudem drei Vergleichsangebote eingereicht werden. Anträge sind an den Ortsbeirat des jeweiligen Stadtteils zu richten, in dem das Projekt umgesetzt werden soll. Für Evershagen ist dies per E-Mail an obr6-evershagen@rostock.de, für Lütten Klein an obr5-luetten-klein@rostock.de möglich. Wichtig ist, dass der Antrag vor Beginn des Projekts gestellt wird. Da das Haushaltsjahr bereits weit fortgeschritten ist und die bewilligten Mittel noch bis zum Jahresende verwendet und abgerechnet werden müssen, empfiehlt sich eine zeitnahe Antragstellung.

| Lütt4Ever



Evershagen wird Teil des Stadtteilroutenprojekts



Evershagen . Im vergangenen Jahr wurden Menschen aus sieben Rostocker Stadtteilen dazu befragt, welche schönen oder besonderen Alltagsorte in ihrem Stadtteil sie anderen Rostockerinnen und Rostockern zeigen würden. Aus ihren Empfehlungen entstand das Stadtteilroutenbuch, das wir in der letzten Ausgabe bereits ausführlicher vorgestellt haben. Nun freuen wir uns, dass dank einer engagierten Kooperation des Evershäger Ortsbeirats, des SBZ Evershagen und des Vereins Stadtgespräche eine achte Stadtteilroute entstehen kann – ein Erkundungsweg durch Evershagen. Beim Stadtteilstfest im Juli 2026 konnten zahlreiche Empfehlungen von Evershägern gesammelt werden, aus denen in diesen Tagen eine Route mit kleinen Aufgaben und Rätseln entwickelt wird. Außerdem wurde ein Motiv für den Evershäger Stadtteilstempel gefunden: Das Treppenhochhaus. Der Evershäger Künstler Michell Völcker gestaltet daraus nun den Stempel, der am Ende jeder Stadteilerkundung als Belohnung winkt – ein Bilderrätsel, das mit den Motiven Treppenhochhaus und Kranich spielt. Damit können hoffentlich schon ab Herbst 2026 viele Rostockerinnen und Rostocker nicht nur auf Erkundungsreise durch Lütten Klein, Lichtenhagen, Groß Klein, Schmarl, Toitenwinkel, Dierkow und die Südstadt gehen, sondern endlich auch durch Evershagen. Die Stadtteilroutenbücher selbst gibt es bereits in den SBZ der Stadtteile und den Kundenzentren der RSAG, die Evershäger Route steht dann zunächst zum Download bereit. 2027 wird sie dann aber auch Teil der geplanten 3. Auflage des Buches. **| Kristina Koebe**

Mehr dazu auch hier: www.stadtgespraeche.org/#stadtteilrouten



Neues zum geplanten neuen Gewerbegebiet Sport/Möbel Schutow

Evershagen . Auf der letzten Ortsbeiratssitzung am 14. Juli wurde der neu überarbeitete Bebauungsplan „Gewerbe- und Sondergebiet Sport/Möbel Schutow“ abschließend vorgestellt. Damit sind die bisherigen Entwürfe aus den Jahren 2010 und 2020 hinfällig. Ralph Maronde, Abteilungsleiter im Amt für Stadtentwicklung, Stadtplanung und Mobilität, sowie Projektbetreuerin Jana Habeck erläuterten den Entwurf vom 22. Mai ausführlich. Vorgesehen ist für das Möbelhaus eine Verkaufsfläche von 24.000 Quadratmetern, für den Sportfachmarkt 4.000 Quadratmeter. Nach den vorliegenden Planungen stehen 225 Pkw-Stellplätze zur Verfügung. Nach Erkenntnissen aus vergleichbaren Möbelmärkten gilt diese Anzahl als ausreichend. Auf der Ostseite des Geländes ist ein Werbepylon mit einer maximalen Höhe von 45 Metern vorgesehen. Das Möbelhaus selbst soll eine Höhe von rund 22 Metern erreichen.

Der neue Bebauungsplan soll der Bürgerschaft im September zur Beschlussfassung vorgelegt werden, nachdem die beteiligten Institutionen zugestimmt haben. In die Planung einbezogen sind auch die Messestraße sowie die B105, deren Zuständigkeit jedoch beim Straßenbauamt liegt. Wie bereits im Januar von Anton Wieting, Projektbetreuer der Krieger-Gruppe, angekündigt, soll der Hochbau im kommenden Jahr beginnen. Ende 2028 könnten die ersten Kunden dort einkaufen. Bleibt zu hoffen, dass das Großprojekt planmäßig verläuft – und vielleicht schon die Weihnachtsgeschenke im Dezember 2028 in Schutow gekauft werden können. | **Edmund Jänsch**



Plan des Sonderbaugebiets Schutow, Möbel- und Sporthaus

Lütten Klein gemeinsam weiterentwickeln - Ihre Meinung ist gefragt

Lütten Klein . In den kommenden Jahren könnte sich in Lütten Klein einiges verändern. Die Rostocker Gesellschaft für Stadterneuerung (RGS) hat ein Handlungskonzept erarbeitet, mit dem sich der Stadtteil um Fördermittel aus dem Programm „Sozialer Zusammenhalt“ bewerben möchte. Der Ortsbeirat begleitet diesen Prozess und bringt die Erfahrungen und Hinweise aus dem Stadtteil ein. Viele der vorgeschlagenen Maßnahmen betreffen Themen, die auch im Ortsbeirat immer wieder angesprochen werden: barrierefreie Wege, mehr Sitzmöglichkeiten und eine bessere Gestaltung öffentlicher Plätze. Auch mehr Sauberkeit und Sicherheit sowie die Aufwertung des Boulevards mit Trinkwasserbrunnen und Schattenbereichen gehören zu den Überlegungen. Doch ein Konzept kann nur dann erfolgreich sein, wenn es zu den Menschen passt, die in Lütten Klein leben. Deshalb lädt die RGS alle Einwohnerinnen und Einwohner zu zwei öffentlichen Stadtteilspaziergängen ein. Dabei besteht die Möglichkeit, direkt mit den Verantwortlichen ins Gespräch zu kommen, auf Probleme hinzuweisen und eigene Ideen einzubringen. Die Spaziergänge starten jeweils um 16 Uhr auf dem Marktplatz. Am 27. August geht es um das Thema Barrierefreiheit, am 3. September steht der Verkehr im Mittelpunkt. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Nutzen Sie die Gelegenheit und bringen Sie Ihre Sicht auf unseren Stadtteil ein. Denn niemand kennt Lütten Klein besser als die Menschen, die hier wohnen, arbeiten und unterwegs sind. Der Ortsbeirat wird die Spaziergänge begleiten und die Anregungen in die Bürgerschaft für den weiteren Prozess mit einbringen. | **Martin Raspe und Carolin Roth, Vorsitzende des Ortsbeirates Lütten Klein**



So sieht ein gemeinsamer Stadtteilrundgang aus. Interesse?

Evershäger Gesichter und Geschichten: Helene, 85 Jahre alt

Evershagen . Helene ist eigentlich Rostockerin – sie lebte lange in Evershagen, ehe es sie für einige Jahre in den Süden zog. In ihrer früheren Rostocker Zeit fuhr sie Straßenbahn, 18 Jahre unfallfrei, eine Medaille bekam sie dafür. Damals fuhr die Bahn noch bis Marienehe und Reutershagen, an die Fahrt weiter in den Nordwesten war noch nicht zu denken. Sie mochte ihren Beruf sehr. Als ihre Berufstätigkeit endete, machte sie sich auf die Suche nach ihrem Vater und fand heraus, dass er in der Nähe von München lebte. Sie zog in den Süden, heiratete dort, blieb viele Jahre, auch aus Liebe zu den Bergen. Als 2017 ihr Partner verstarb, zog es sie zurück nach Evershagen, zu ihren alten Freunden, zu denen sie in der Münchner Zeit immer Kontakt gehalten hatte. Sie wohnte zuerst in der Lagerlöfstraße, musste dann aber mehrmals umziehen, nach Warnemünde und Lütten Klein. So richtig heimisch wurde sie dort nicht, erzählt sie sehr überzeugt. Als sie erfuhr, dass in Evershagen neue Wohnungen gebaut werden, bewarb sich schon kurz nach dem ersten Spatenstich. Und das mit Erfolg: Seit kurzen wohnt sie in den neu errichteten Häusern in der Nähe vom Scharren und lebt sich dort gut ein. Nur die Berge vermisst sie immer mal. Aber die Sicht aus ihrem Fenster entschädigt sie dafür. Helene lebt sehr gesund, nur ab und an ein kleines Glas Bier gönnt sie sich, Münchener Hell, das erinnert sie an ihre zweite Heimat. In unserem Gespräch betont sie immer wieder, wie gern sie in Evershagen lebt. Sie liebt das Evershäger Straßencafé, weil es viel für den Zusammenhalt im Stadtteil tut. Aus ihrer Sicht könnte es jeden Tag stattfinden. Dass sie sich hier so wohlfühlt, hat viel mit den Aktivitäten von Haltepunkt-E zu tun, sagt sie: Das Team belebe den Stadtteil auf sehr schöne Weise, sei mit dafür verantwortlich, dass es hier in den letzten Jahren viel geselliger geworden sei | **Kristina Koebe**



LAYOUT: TOM MAERCKER

Übrigens: Wer Lust auf Erinnerungen zum Stadtteil hat: Im September öffnet die Ausstellung „Erzählbriefkasten“

Gisela Schwarz aus Lütten Klein

Lütten Klein . Gisela Schwarz, geboren am 19. Dezember 1933 in eine Lehrerfamilie, gehört zu den ältesten Einwohnerinnen von Lütten Klein. Nach ihrer Schulzeit entdeckte sie ihre Leidenschaft für verschiedene Handarbeiten und arbeitete später als Buchhalterin. Seit 1991 genießt sie ihren Ruhestand. Gemeinsam mit ihrem inzwischen verstorbenen Ehemann zog sie vor rund fünfzig Jahren nach Lütten Klein. Aus der Ehe gingen zwei Kinder hervor: Die Tochter ist bereits im Ruhestand, engagiert sich weiterhin als Pastorinnenhelferin und singt im Gospelchor. Der Sohn war Baufacharbeiter und hat sich als talentierter Hobbymaler einen Namen gemacht. Mehrere Enkel bereichern die Familie. Seit 2015 verbindet Gisela Schwarz mit Gleichgesinnten eine besondere Leidenschaft: das Klöppeln. Dabei zeigt sich ihr vielfältiges Talent. Sie beherrscht nicht nur diese traditionelle Handarbeit, sondern pflegt auch die plattdeutsche Sprache. Mit selbst verfassten Gedichten und Erzählungen begeistert sie regelmäßig ihr Publikum und trägt dazu bei, das kulturelle Erbe unserer Region lebendig zu halten. Wer Gisela Schwarz kennt, schätzt ihre Hilfsbereitschaft, ihre Lebensfreude und ihren unermüdlichen Einsatz. Bewunderer hat sie weit über Rostock hinaus. Im Bücherhotel Groß Breesen wurde sie sogar zur Altpräsidentin ernannt – eine besondere Würdigung ihres langjährigen Engagements. | **Olga Papen**



Gisela Schwarz beim Klöppeln

Termine im September

- 02** Mi, 02.09.2026 . 10:00 Uhr . Fahrradtour nach Konow-Parkentin . Mehrgenerationenhaus IN VIA Lütten Klein
- 02** Mi, 02.09.2026 . 16:00 Uhr . Plauderspaziergang . Mehrgenerationenhaus IN VIA Lütten Klein
- 03** Do, 03.09.2026 . 18:00 Uhr . Sitzung des Ortsbeirates Lütten Klein . Mehrgenerationenhaus IN VIA Lütten Klein
- 04** Fr, 04.09.2026 . 09:00 Uhr . Französisches Frühstück . SBZ Evershagen
- 05** Sa, 05.09.2026 . 14:30 Uhr . Tanz- und Musikcafé für Menschen mit Demenz und ihre Angehörigen . SBZ/MGH Lütten Klein
- 05** Sa, 05.09.2026 . 20:00 Uhr . Mitmachkino „FiSH Festival goes Lütten Klein“. Kurzfilm-Open-Air vom FiSH-Festival zum Mitbestimmen . Ehemaliges Schulgelände Danziger Straße
- 06** So, 06.09.2026 . 14:00 Uhr . Musikcafé . Mehrgenerationenhaus IN VIA Lütten Klein
- 08** Di, 08.09.2026 . 14:00 Uhr . Weltalphabetisierungstag . Warnow Park
- 08** Di, 08.09.2026 . 18:30 Uhr . Ortsbeiratssitzung Evershagen . SBZ Evershagen
- 09** Mi, 09.09.2026 . 14:30 Uhr . Kultur & mehr . SBZ/MGH Lütten Klein
- 09** Mi, 09.09.2026 . 15:30 Uhr . Spielplatztreff . Generationenspielplatz Osloer Straße
- 10** Do, 10.09.2026 . 18:00 Uhr . Treffen der AG Nordwest: Gemeinsam Nachbarschaft gestalten . Maharaja Restaurant, Trelleborger Straße 10D
- 12** Sa, 12.09.2026 . 13:00 Uhr . Brettspiel Treff . Einlass von 12.45–13.15 Uhr . SBZ Evershagen
- 12** Sa, 12.09.2026 . 14:00 Uhr . Stadtteilstadt Lütten Klein: „Wir sind Lütten Klein“ — das Nachbarschaftsfest des Rostocker Nordwestens . Marktplatz Warnowallee 29a
- 18** Fr, 18.09.2026 . 15:00 Uhr . Fest der Vielfalt . SBZ Evershagen
- 19** Sa, 19.09.2026 . 15:00 Uhr . Kleines Konzert . SBZ/MGH Lütten Klein
- 23** Mi, 23.09.2026 . 15:30 Uhr . Spielplatztreff . Generationenspielplatz Osloer Straße
- 24** Do, 24.09.2026 . 09:30–12:00 Uhr . KI verstehen . Mediatop Rostock
- 24** Do, 24.09.2026 . 17:00 Uhr . Müllsammelaktion der AG Nordwest . Straßenbahnhaltestelle Fischenherdorf
- 25** Fr, 25.09.2026 . 09:30 Uhr . Stadtteilfrühstück . SBZ/MGH Lütten Klein

29

Di, 29.09.2026 . 16:00 Uhr . Plauderspaziergang Evershagen . SBZ Evershagen

30

Mi, 30.09.2026 . 09:30–11:00 Uhr . Stadtteilstadt 60+ . Unterstützung bei Alltagsthemen . SBZ/MGH Lütten Klein

30

Mi, 30.09.2026 . 14:00 Uhr . Spielenachmittag . SBZ/MGH Lütten Klein

Termine im Oktober

01

Do, 01.10.2026 . 14:30 Uhr . „Auf einen Kaffee mit...“ . Warnow Park

01

Do, 01.10.2026 . 19:00 Uhr . „Co“ – Lesung und Gespräch . SBZ/MGH Lütten Klein

01

Do, 01.10.2026 . 18:00 Uhr . Sitzung des Ortsbeirates Lütten Klein . SBZ/MGH Lütten Klein

02

Fr, 02.10.2026 . 09:00 Uhr . Herbstfrühstück . SBZ Evershagen

02

Fr, 02.10.2026 . 15:00 Uhr . Straßenkirche . Einkaufszentrum „Am Scharren“

03

Sa, 03.10.2026 . 14:30 Uhr . Tanz- und Musikcafé für Menschen mit Demenz und ihre Angehörigen . SBZ/MGH Lütten Klein

04

So, 04.10.2026 . 14:00 Uhr . Musikcafé . SBZ/MGH Lütten Klein

05

Mo, 05.10.2026 . 10:00–13:00 Uhr . Ernährungsbildung mit allen Sinnen . Libellenraum des KiFaZ „middenmang“ . Helsinkier Straße 40, 18106 Rostock

07

Mi, 07.10.2026 . 10:00 Uhr . Fahrradtour . SBZ/MGH Lütten Klein

07

Mi, 07.10.2026 . 16:00 Uhr . Plauderspaziergang . SBZ/MGH Lütten Klein

09

Fr, 09.10.2026 . 13:00–16:00 Uhr . Pflanzenkreis . SBZ/MGH Lütten Klein

10

Sa, 10.10.2026 . 13:00 Uhr . Brettspiel Treff . Einlass von 12.45–13.15 Uhr . SBZ Evershagen

13

Di, 13.10.2026 . 18:30 Uhr . Ortsbeiratssitzung Evershagen . SBZ Evershagen

14

Mi, 14.10.2026 . 14:30 Uhr . Kultur & mehr . SBZ/MGH Lütten Klein

14

Mi, 14.10.2026 . 15:00 Uhr . Strick- & Häkelcafé . SBZ Evershagen

14

Mi, 14.10.2026 . 18:00 Uhr . Informationsabend Hochsensibilität bei Kindern . SBZ Evershagen

19

Mo, 19.10.2026 bis 23.10.2026 . Herbstferien (19.–23.10.2026) . SBZ/MGH Lütten Klein

21

Mi, 21.10.2026 . 15:00 Uhr . Vortrag und Stände vom „Digitalen Engel“ . SBZ/MGH Lütten Klein

- 27** Di, 27.10.2026 . 16:00 Uhr . Plauderspaziergang Evershagen . SBZ Evershagen
- 28** Mi, 28.10.2026 . 09:30–11:00 Uhr . Stadtteiltreff 60+ . Unterstützung bei Alltagsthemen . SBZ/MGH Lütten Klein
- 28** Mi, 28.10.2026 . 17:00 Uhr . Müllsammelaktion der AG Nordwest . S-Bahn-Haltestelle Lütten Klein
- 28** Mi, 28.10.2026 . 14:00 Uhr . Spielenachmittag . SBZ/MGH Lütten Klein
- 30** Fr, 30.10.2026 . 09:30 Uhr . Stadtteilfrühstück . SBZ/MGH Lütten Klein

Termine im November

- 01** So, 01.11.2026 . 14:00 Uhr . Musikcafé . SBZ/MGH Lütten Klein
- 04** Mi, 04.11.2026 . 10:00 Uhr . Fahrradtour . SBZ/MGH Lütten Klein
- 04** Mi, 04.11.2026 . 15:00 Uhr . Plauderspaziergang Lütten Klein . SBZ/MGH Lütten Klein
- 05** Do, 05.11.2026 . 18:00 Uhr . Sitzung des Ortsbeirates Lütten Klein . SBZ/MGH Lütten Klein
- 06** Fr, 06.11.2026 . 09:00 Uhr . St.-Martins-Frühstück . SBZ Evershagen
- 07** Sa, 07.11.2026 . 14:30 Uhr . Tanz- und Musikcafé für Menschen mit Demenz und ihre Angehörigen . SBZ/MGH Lütten Klein
- 10** Di, 10.11.2026 . 18:30 Uhr . Ortsbeiratssitzung Evershagen . SBZ Evershagen
- 10** Di, 10.11.2026 . 18 Uhr . Treffen der AG Nordwest . Maharaja Restaurant, Trelleborger Straße 10D
- 11** Mi, 11.11.2026 . 14:30 Uhr . Kultur & mehr . SBZ/MGH Lütten Klein
- 13** Fr, 13.11.2026 . 16:00 Uhr . Laterne basteln . SBZ/MGH Lütten Klein
- 13** Fr, 13.11.2026 . 17:30 Uhr . Laternenumzug . SBZ/MGH Lütten Klein
- 14** Sa, 14.11.2026 . 13:00 Uhr . Brettspiel Treff . Einlass von 12.45–13.15 Uhr . SBZ Evershagen
- 14** Sa, 14.11.2026 . 15:00 Uhr . Kleines Konzert . SBZ/MGH Lütten Klein
- 15** So, 15.11.2026 . 14:30 Uhr . Café Lichtblick „Lob der Schöpfung“ . SBZ/MGH Lütten Klein
- 18** Mi, 18.11.2026 . 15:00 Uhr . Info-Mittwoch „Pflegehilfsmittel“ . SBZ/MGH Lütten Klein
- 23** Mo, 23.11.-27.11.2026. Adventswoche . SBZ Evershagen

- 24** Di, 24.11.2026 . 16:00 Uhr . Plauderspaziergang Evershagen . SBZ Evershagen
- 25** Mi, 25.11.2026 . 09:30–11:00 Uhr . Stadtteiltreff 60+ . Unterstützung bei Alltagsthemen . SBZ/MGH Lütten Klein
- 25** Mi, 25.11.2026 . 14:00 Uhr . Spielenachmittag . SBZ/MGH Lütten Klein
- 25** Mi, 25.11.2026 . 17:00 Uhr . Müllsammelaktion der AG Nordwest . Straßenbahnhaltstelle Evershagen-Süd (Umsetzung wetterabhängig)
- 28** Sa, 28.11.2026 . 14:00 Uhr . Adventsmarkt . SBZ/MGH Lütten Klein
- 28** Sa, 28.11.2026 . 14:00 Uhr . Nikolausstiefelaktion (28.11./30.11.) . SBZ/MGH Lütten Klein

Termine im Dezember

- 01** Di, 01.12.2026 . 16:30 Uhr . Adventskranzsingen . Warnow Park
- 02** Mi, 02.12.2026 . 15:00 Uhr . Plauderspaziergang Lütten Klein . SBZ/MGH Lütten Klein
- 03** Do, 03.12.2026 . 18:00 . Sitzung des Ortsbeirates Lütten Klein . SBZ/MGH Lütten Klein
- 04** Fr, 04.12.2026 . 09:00 Uhr . Adventsfrühstück . SBZ Evershagen
- 05** Sa, 05.12.2026 . 14:30 Uhr . Tanz- und Musikcafé für Menschen mit Demenz und ihre Angehörigen . SBZ/MGH Lütten Klein
- 06** So, 06.12.2026 . 14:00 Uhr . Musikcafé . SBZ/MGH Lütten Klein
- 07** Mo, 07.12.2026 . 15:00 Uhr . Nikolaushaus/Nikolausstiefelaktion . SBZ Evershagen
- 08** Di, 08.12.2026 . 16:30 Uhr . Adventskranzsingen . Warnow Park
- 08** Di, 08.12.2026 . 18:30 Uhr . Ortsbeiratssitzung Evershagen . SBZ Evershagen
- 06** Di, 08.12.2026 . 18:00 Uhr . Weihnachtstreffen der AG Nordwest . Kartoffelstube, Turkuer Straße 57
- 09** Mi, 09.12.2026 . 14:30 Uhr . Kultur & mehr . SBZ/MGH Lütten Klein
- 11** Fr, 11.12.2026 . 15:00 Uhr . Weihnachtliches Straßencafé . Einkaufscenter „Am Scharren“
- 12** Sa, 12.12.2026 . 13:00 Uhr . Brettspiel Treff . Einlass von 12.45–13.15 Uhr . SBZ Evershagen
- 15** Di, 15.12.2026 . 16:30 Uhr . Adventskranzsingen . Warnow Park



NEUES VON DER LÜTTEN KLEINER THEATERBOTSCHAFTERIN

Die Theater(tram)expedition geht erfolgreich weiter

Nordwesten . Am 6. Juni startete bereits die zweite Theater-(tram)expedition aus Lütten Klein. Gemeinsam ging es mit der Straßenbahn zum Musical Millennium in die Halle 207. Dort führte die Reise direkt ins Jahr 1999: zwischen Plattenladen, Aufbruchsstimmung und den großen Hits der späten 90er, live gespielt von einer Band. Menschen verschiedener Generationen erlebten einen unterhaltsamen Abend mit viel Musik, Spaß und schönen Begegnungen auf der Bühne und während der gemeinsamen Hin- und Rückfahrt. Am 21. September 2026 geht es weiter zum 1. Philharmonischen Konzert „Schicksale“. Auf dem Programm stehen Werke von Mendelssohn Bartholdy, Maria Herz, Ernest Bloch und Leonard Bernstein bis zu den mitreißenden Tänzen aus West Side Story. Die gemeinsame Abfahrt ist um 17 Uhr an der Haltestelle Rügener Straße, weitere Zustiege sind möglich. Interessierte können im Stadtteil- und Begegnungszentrum IN VIA in der Danziger Straße noch bis Anfang September Tickets erwerben. | **Judith Usbeck**

Interkulturelles Sprachcafé Evershagen

Seit fast zehn Jahren engagiert sich das Interkulturelle Sprachcafé für geflüchtete Menschen in Rostock – mit Sprachpatenschaften, regelmäßigen Treffen und Unterstützung im Alltag. Am 18. September 2026 laden das Interkulturelle Sprachcafé und das SBZ Maxim von 15 bis 18 Uhr herzlich zum Sommerfest ein. Freuen Sie sich auf Musik, Gesang und Tanz, ein familienfreundliches Programm sowie Kulinarisches. Vor allem aber bietet das Fest die Gelegenheit, miteinander ins Gespräch zu kommen & neue Menschen kennenzulernen. | **Hans-Joachim Kallwitz (Organisator Interkulturelles Sprachcafé)**

Ehrenamtliche für ältere Menschen in Evershagen und Lütten Klein gesucht

Sie können und möchten etwas Zeit schenken und damit älteren Menschen schöne gemeinsame Momente ermöglichen? Für diese sinnvolle Tätigkeit suchen wir freiwillig Engagierte, für Gespräche, Begleitungen zum Arzt oder Einkauf, gemeinsame Spaziergänge oder auch einfach mal für ein Zuhören bei einer Tasse Kaffee. Ein Ehrenamt im Projekt „Älter werden in Lütten Klein-Gesellschaft leisten durch Ehrenamt“ bietet viele Möglichkeiten. Schon wenige Stunden im Monat können einen großen Unterschied machen und Gemeinschaft stärken und Einsamkeit entgegenwirken. Wenn Sie sich angesprochen fühlen und mehr über dieses Projekt erfahren möchten, erreichen Sie die Koordinatorinnen der beiden Stadtteile unter diesen Kontaktdaten:

Lütten Klein - Yvonne Liefländer, IN VIA Rostock e.V., Warnowallee 23/24, 18107 Rostock, Tel.: 0381 12762110, E-Mail: gesellschaft@invia-rostock.de

Evershagen - Nele Bender, SBZ Evershagen, Maxim-Gorki-Straße 52, 18106 Rostock, Tel.: 0151 14232712, E-Mail: alltagshilfe-evershagen@ill-ev.de | **Yvonne Liefländer und Kathrin Spakowski**

Theaterbotschafter für Evershagen gesucht

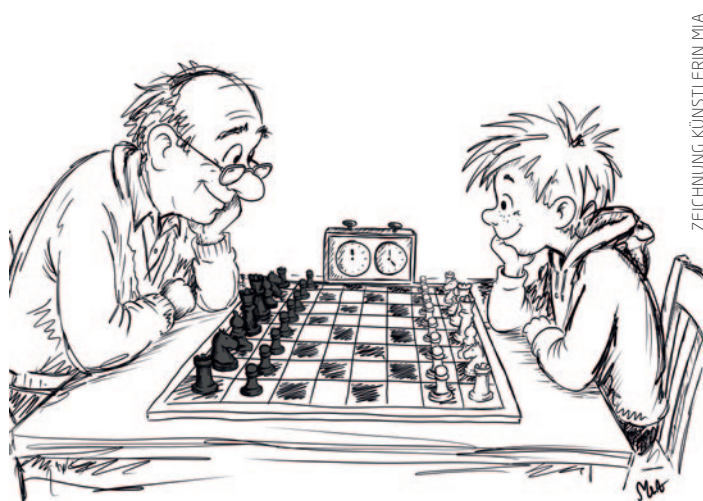
Lütten Klein hat sie schon, Evershagen sucht sie oder ihn noch – einen Theaterbotschafter, der die Verbindung zwischen dem Stadtteil und dem Volkstheater stärkt. Damit das Theater und später auch sein Neubau allen Menschen in allen Stadtteilen zugutekommen. Deshalb: Hätten Sie Interesse daran, Theaterbotschafter von Evershagen zu werden und ab und an in der Stadtteilzeitung über Vorstellungen zu berichten? Und natürlich gern weitere Dinge rund um das Thema Theater zu organisieren, wenn Sie Lust dazu haben – gern auch gemeinsam mit den Theaterbotschafterinnen und Theaterbotschaftern der anderen Stadtteile. Interessiert? – redaktion@stadtgespraeche.org

Schach verbindet Generationen - Think Rochade in Evershagen und Lütten Klein

Wer beim Wort „Schach“ an verstaubte Vereinsräume und stille Grübeleien denkt, werfe einen Blick auf den Rostocker Schachverein Think Rochade – SC HRO e.V. Der Verein wurde 2010 als Schach- und Förderverein am Schulcampus Evershagen gegründet. Und zeigt seitdem, immer aufs Neue, dass das königliche Spiel Menschen aller Altersgruppen begeistern kann. Heute ist er der größte Schachverein MVs und engagiert sich besonders in der Kinder- und Jugendarbeit.

Das Schachzentrum Rostock am Schulcampus Evershagen ist der Mittelpunkt des Vereinslebens. Dort finden Training, Vereinsveranstaltungen und Ligaspiele statt. Darüber hinaus engagieren sich Trainer und Vereinsmitglieder an weiteren Schulen, Horten und anderen Bildungseinrichtungen in Rostock und Umgebung. Ihr gemeinsames Ziel ist es, Menschen jeden Alters die Freude am Schach zu vermitteln und gleichzeitig Konzentration, logisches Denken und Ausdauer zu fördern. Im Stadtteil- und Begegnungszentrum IN VIA in der Danziger Straße treffen sich Schachbegeisterte jeden Dienstag zum offenen Trainings- und Spieleabend. Eingeladen sind alle Interessierten, unabhängig von Alter oder Vereinszugehörigkeit. Neben freien Partien gibt es Blitzschach, Trainingsmöglichkeiten und erfahrene Spieler, die Anfängern und Fortgeschrittenen mit Rat und Tat zur Seite stehen. Bemerkenswert ist auch die starke Nachwuchsarbeit des Vereins: Mehr als drei Viertel der Mitglieder sind Kinder und Jugendliche. Zudem gilt Think Rochade als Vorreiter im Mädchen- und Frauenschach in MV. Damit leistet der Verein einen wertvollen Beitrag zum kulturellen und sozialen Leben in Evershagen, Lütten Klein sowie Rostock und Umgebung.

Der Beitrag hat Ihr Interesse geweckt? Weitere Informationen und Termine finden Sie unter: www.schachzentrum-rostock.de



ZEICHNUNG KÜNSTLERIN MIA

Schachspielen bei „Think Rochade“

Volkssolidarität - seit 80 Jahren für Menschen da, auch in unseren Stadtteilen

Die Volkssolidarität wurde am 17. Oktober 1945 in Dresden gegründet. Damals lautete das Motto „Volkssolidarität gegen Wintersnot“. Im Juni 1946 entstand der Verband Volkssolidarität (VS) als Wohlfahrtsverband – allerdings nur im Osten Deutschlands, in der BRD gab es keinen solchen Verband. Nach der Wiedervereinigung strukturierte sich die Volkssolidarität neu. Heute ist sie ein gemeinnütziger, eigenständiger Sozial- und Wohlfahrtsverband, parteipolitisch und konfessionell unabhängig. Die Volkssolidarität Region Rostock und Mittleres Mecklenburg zählt aktuell 3.274 Mitglieder. In Rostock sind rund 2.400 Mitglieder in 25 Ortsgruppen organisiert, davon vier in Lütten Klein. Im Stadtteil ist die Volkssolidarität Träger der Kita „Lütt Kinnerhus“ sowie der „Alltagsengel“, die Bürgerinnen und Bürger unter anderem im Haushalt, bei der Freizeitgestaltung und bei der Betreuung von Menschen mit Demenz unterstützt. In der Rostocker Volkssolidarität leisten auch über 180 Ehrenamtler eine engagierte und vielseitige Arbeit. Besonders aktiv ist der Kulturbeirat, der Tages- und Kurzreisen, Konzert- und Kinobesuche sowie Vorträge organisiert. Auch Spielenachmittage und Feiern in den Begegnungsstätten gehören zum vielfältigen Angebot.

Ich selbst fühle mich in der Volkssolidarität gut aufgehoben und nutze die Angebote gern. Im Juni nahm ich gemeinsam mit fünfzig Seniorinnen und Senioren an einer fünftägigen Busreise ins Emsland teil. Die Betreuung durch die ehrenamtlichen Reisebegleiter sowie den Busfahrer war hervorragend. Auf dem Programm standen unter anderem Oldenburg, die MEYER WERFT in Papenburg, das größte Moormuseum Europas sowie Besichtigungen der Berentzen-Brennerei und der Kaffee-HAG-Rösterei in Bremen – jeweils mit Verkostung. Auch eine ostfriesische Teezeremonie durfte nicht fehlen. Ein weiterer Höhepunkt war der Ausflug in die Niederlande mit einer Grachtenfahrt in Groningen und dem Besuch einer nach historischem Vorbild wieder aufgebauten Festung mitten im Moor.

Wer neugierig geworden ist und mehr über die Angebote der Volkssolidarität erfahren möchte, kann sich im Mitgliederbüro Rostock in der Langen Straße 17 informieren. | Christine Weise



Ausflüge gehören auch ins Programm



Frank Middendorf, Melina, Josi und Julia vor dem Kleidertausch-Schrank im Warnow Park

Kinderkleidung teilen statt wegwerfen

Lütten Klein . Mitten im Warnow Park steht ein ganz besonderes Möbelstück: Ein Kleidertausch-Schrank für Kinderkleidung. Hier können Familien gut erhaltene Kleidungsstücke abgeben oder kostenlos mitnehmen – ganz unkompliziert. Möglich gemacht wurde dieses Angebot bereits im März 2022 von Center-Manager Frank Middendorf und dem Lütten Kleiner Stadtteil- und Begegnungszentrum. Doch leider kommt es immer wieder zu bösen Überraschungen im Schrank: Müll, Unordnung und Vandalismus machen das Angebot unattraktiv und sorgen für zusätzliche Arbeit. Anfang des Jahres musste der Schrank sogar ausgetauscht werden. Inzwischen fehlt wieder eine Tür. Besonders enttäuschend ist das für die Menschen, die ehrenamtlich für Ordnung im Schrank sorgen. Eine Gruppe Jugendlicher aus dem Kinder- und Jugendtreff des Begegnungszentrums fühlt sich bereits seit Jahren für den Schrank verantwortlich. Sie bringen regelmäßig Spenden zum Schrank, räumen auf, sortieren aus, stapeln nach Größen. Bei ihrem nächsten Besuch finden sie den Schrank wieder in katastrophalem Zustand vor – und trotzdem packen sie immer wieder mit an.

Damit das Angebot dauerhaft bestehen kann, braucht es die Unterstützung aller. Wer Kleidung spendet oder mitnimmt, kann mit wenigen Handgriffen dazu beitragen, den Schrank in Ordnung zu halten. So zeigen wir gemeinsam Wertschätzung, für die ehrenamtliche Arbeit der Jugendlichen und für ein Projekt, das vielen Familien im Stadtteil zugutekommt. | Julia Pfeiffer

Neues Schuljahr - neue Aktionen im Jugendtreff Maxim!

Evershagen . Die Sommerferien sind vorbei und für euch hat ein neues Schuljahr begonnen. Vielleicht seid ihr auf eine neue Schule gekommen, habt neue Mitschüler kennengelernt oder

startet einfach mit frischer Motivation in die nächsten Monate. Wir wünschen euch einen richtig guten Start! Auch im Jugendtreff Maxim geht es nach den Ferien wieder los. Ab sofort sind wir wie gewohnt montags bis freitags ab 13 Uhr für euch da. Egal ob ihr zocken, Billard oder Tischtennis spielen, kreativ werden oder einfach mit Freundinnen und Freunden abhängen möchtet – bei uns ist immer etwas los. Ein echtes Highlight erwartet euch außerdem in unserem Wohnzimmer: Der Raum, in dem ihr gemeinsam zocken könnt, hat vor den Sommerferien eine neue Graffitiwand bekommen. Schaut vorbei und überzeugt euch selbst von dem frischen Look! Für die zweite Jahreshälfte haben wir bereits viele spannende Aktionen geplant. In den Herbstferien erwartet euch wieder ein abwechslungsreiches Ferienprogramm. Ein besonderes Highlight wird der gemeinsame Bau einer Plauderbank, die später allen Bewohnerinnen und Bewohnern im Stadtteil als Treffpunkt dienen soll. Auch die Vorweihnachtszeit wird alles andere als langweilig: Im November startet unsere Adventswoche mit vielen kreativen und weihnachtlichen Aktionen. Natürlich darf auch die beliebte Nikolausstiefelaktion nicht fehlen. Den Abschluss bildet das Nikolaushaus am 7. Dezember 2026, bei dem wir gemeinsam die Weihnachtszeit einläuten. Schaut vorbei und bringt gern auch Freunde mit – wir freuen uns auf euch! | **Kathleen Hahn**



Die neue Graffitiwand im Jugendtreff Maxim

3. SKATEWEEK im IGA-Park im September 2026

Vom 17. bis 20. September lädt der Internationale FC Rostock e. V. zur dritten SKATEWEEK an der IGA-Parkbühne ein. Dort kann man kostenlos skaten lernen, an Kursen teilnehmen und beim anfängerfreundlichen Contest Fortschritte zeigen. Dafür entsteht ein kompletter Skatepark, der bis März 2027 als Winterskatepark stehen bleibt. Ausrüstung kann vor Ort ausgeliehen werden – niemand soll aus finanziellen Gründen ausgeschlossen sein. Schauen Sie gern mal vorbei. | **IFC**

50jähriges Orgeljubiläum im Rostocker Nordwesten

Lütten Klein . Seit 2012 ist Andreas Hain Kirchenmusiker an der Dorfkirche Lichtenhagen. Zunächst war er für die Kirchengemeinden Lütten Klein und Lichtenhagen Dorf tätig, die seit vergangenem Jahr zur Friedensgemeinde fusioniert sind. Uta Möhr, Pastorin i.R., hat ihn für die Lütt4Ever zu seiner Arbeit im Rostocker Nordwesten befragt:

Lütt4Ever: Welche Aufgaben haben Sie in der Gemeinde – und darüber hinaus?

Zu meinen Aufgaben gehört alle Musik in den Gemeindebereichen – natürlich die in den Gottesdiensten, die Arbeit mit den beiden Chören, dem Gospelchor und dem Chor der Kantorei. Ich übe mit Menschen, die gerne im Gottesdienst musizieren wollen. Anfangs gab es ein Schulprojekt in der Grundschule kleine Birke in Lütten Klein, das sehr viel Spaß gemacht hat. Zeitweise gab es einen Kinderchor an unserer Kirche. Und nicht zuletzt gibt es monatlich Konzerte in der Dorfkirche, Gemeindesingen und vieles mehr. An dieser Stelle eine herzliche Einladung zu unseren Chören: Sie sind grenzenlos offen – also es gibt keine Altersgrenze und man muss auch nicht in der Kirche sein. Lust am Singen reicht!

Wir haben in diesem Jahr ein besonderes Jubiläum: Unsere Orgel wird 50 Jahre alt! Wie kam es damals dazu, dass die drei Kirchengemeinden (Lütten Klein, Dorfgemeinde und die katholische Gemeinde) unbedingt eine Orgel haben wollten?

Die in den Gemeindebereichen wohnenden Christen haben die Dorfkirche in vielen Arbeitseinsätzen saniert und in diesem Zuge kam dann der Wunsch auf, ein größeres Instrument zu haben, auf dem auch Konzerte gespielt werden können. Die Orgel kostete damals 60.000 DDR-Mark. 6000 Mark spendeten die Gemeindemitglieder, 12.000 Mark erbrachte der Verkauf des alten Orgelpositivs nach Wismar an die dortige Nikolaikirche. Die übrigen 42.000 Mark brachten die drei Kirchengemeinden zu gleichen Teilen auf. Sie erklang in der Osternachtfeier des Jahres 1976 erstmals.

Welche Highlights der Kirchenmusik erwarten uns in nächster Zeit?

Der Gospelchor wird nicht nur auf dem Lütten Kleiner Stadtteilstift zu hören sein, sondern auch Ende September zusammen mit einem befreundeten Chor aus Dippoldiswalde und dem Bad Doberaner Gospelchor auftreten. Am 4. Advent wird der Chor der Kantorei zu Advents- und Weihnachtsliedern einladen.

Alle Informationen finden Sie auch unter: www.kirche-mv.de/lichtenhagen-friedensgemeinde

Die evangelische Gemeinde Evershagen

Evershagen . Ab 1971 entstanden in Evershagen über 8.000 Wohnungen für fast 28.000 Menschen. Menschen aus allen Berufszweigen und Altersgruppen wohnten Tür an Tür. Das inzwischen abgerissene Hochhaus an der Stadtautobahn, in das sogar Kubaner einzogen: ein Symbol der Solidarität, die schon damals von Evershagen ausstrahlte. Unter den Zugezogenen befanden sich auch evangelische Christinnen und Christen, zunächst ohne einen eigenen Ort für ihr Gemeindeleben. In den ersten Jahren trafen sie sich in der Carl-von-Linne-Straße befindlichen Pfarrwohnung. Den Wunsch nach einem eigenen Kirchengebäude gab es von Beginn an. In Erfüllung ging er erst 1983, als mit Mitteln eines staatlichen Sonderbauprogrammes in den Neubaugebieten je eine katholische Kirche (in Evershagen) und eine evangelische Kirche (in Groß Klein) gebaut werden konnten. Die katholische Gemeinde in Evershagen gewährte der evangelischen Gemeinde ab Mai 1985 Gastrecht. Ab den frühen 2000er Jahren fanden etliche Spätaussiedler aus der UdSSR den Weg in die Gemeinde. Während des G8-Gipfels in Heiligendamm im Jahr 2007 gab es in Evershagen Unterkünfte und ökumenische Andachten sowie Angebote zur Seelsorge. Zum Jahresende 2022 waren katholische und evangelische Gemeinde Gastgeberinnen des europäischen Taizé-Jugendtreffens, das damals in Rostock stattfand. Heute prägt die von Anfang an gelebte Ökumene das Gemeindeleben. Gemeinsame Gottesdienste sind fester Bestandteil des Jahres. Die Gemeinden streben danach, die Gemeinschaft zu vertiefen und in den Stadtteil hinein zu erweitern. So kann Kirche ein Ort bleiben, der jede und jeden zu Begegnung, Gastfreundschaft und Unterstützung einlädt.

Ausführliche Informationen zum Gemeindeleben gibt es in beiden Pfarrbüros und auch unter: www.kirche-mv.de/propstei-rostock/region-rostock/rostock-evershagen (evangelisch) und www.herz-jesu-rostock.de/par_rostock/kontakte/gemeindebueros/index.php (katholisch)



Vorderhaus mit Kirchenraum 2026

Lütt4Ever-Humorecke | Zusammengestellt von Kathrin Spakowski, Uta Möhr und Christine Weise

Vorsicht ist die Mutter der Porzellankiste.

Wie ein Elefant im Porzellanladen.

Sich nicht den Ast absägen, auf dem man sitzt.

Einen alten Baum verpflanzt man nicht.

Der Lehrer erklärt im Schulunterricht, was Elektrizität ist: „Wenn man eine Katze gegen den Strich streicht, lädt sich das Fell auf und es entsteht Elektrizität.“ – Meldet sich Hänschen: „Aber wo kriegt das Elektrizitätswerk denn so viele Katzen her?“

Sie haben auch einen Lieblingsswitz, den Sie mit anderen teilen wollen? Senden Sie ihn uns gern zu:
redaktion@stadtgespraeche.org

STRASSENAMEN EINMAL ERKLÄRT

Nelly Sachs



FOTO: WIKIPEDIA

Nelly (eigentlich Leonie) Sachs wurde am 10. Dezember 1891 in Berlin als einziges Kind sehr wohlhabender jüdischer Eltern geboren. Ihr Wunsch war es, Tänzerin zu werden, doch sie fing früh an zu schreiben. Mit siebzehn Jahren erlebte sie eine hoffnungsvolle und tiefe Liebe, die ihr Leben und Schaffen beeinflusste und veränderte. Am 16. Mai 1940 immigrierte Nelly zusammen mit ihrer Mutter Margarethe mit dem letzten Flugzeug nach Stockholm. Dort schrieb sie aus dem Erleben des faschistischen Deutschlands metaphorische, reimlose oft hymnische Lyrik über das Leid und die Verfolgung des jüdischen Volkes. Ihr Gedichtband „In den Wohnungen des Todes“ erschien 1947. Trotz ihrer großen Produktivität wurde sie in der Bundesrepublik lange Zeit kaum wahrgenommen. Erst 1960 verlieh man ihr den Meersburger Droste-Preis als Zeichen der Anerkennung. 1965 folgte der Friedenspreis des Deutschen Buchhandels – der erste, den man an eine Frau verlieh. Nach diesen Erfolgen erlebte sie erneut eine Zeit schwerer Leiden, die die inzwischen fast Siebzigjährige im Sanatorium behandeln ließ. Nelly Sachs verstarb am 12. Mai 1970 in Stockholm. In Dortmund und Stockholm gibt es Archive mit viel Material aus ihrem Nachlass. | **Edmund Jänsch**



Bildbeitrag der Grundschule „Kleine Birke“ – Pokémon mit Flammenkräften

Der September | Erich Kästner (1899-1974)

Das ist ein Abschied mit Standarten
 aus Pflaumenblau und Apfelgrün.
 Goldlack und A stern flaggt der Garten,
 und tausend Königskerzen glühn.

Das ist ein Abschied mit Posaunen,
 mit Erntedank und Bauernball.
 Kuhglockenläutend ziehn die braunen
 und bunten Herden in den Stall.

Das ist ein Abschied mit Gerüchen
 aus einer fast vergessnen Welt.
 Mus und Gelee kocht in den Küchen.
 Kartoffelfeuer qualmt im Feld.

Das ist ein Abschied mit Getümmel,
 mit Huhn am Spieß und Bier im Krug.
 Luftschaukeln möchten in den Himmel.
 Doch sind sie wohl nicht fromm genug.

Die Stare gehen auf die Reise.
 Altweibersommer weht im Wind.
 Das ist ein Abschied laut und leise.
 Die Karussells drehn sich im Kreise.
 Und was vorüber schien, beginnt.

Willst Du mit mir gehen?



So., 20.9.: Zweitstimme GRÜN wählen



Do., 24.9.: Müllsammeln im Fischerdorf unterstützen
(Treff: 17 Uhr Haltestelle Fischerdorf)



KLARE
KANTE
GRÜN.

SPD
MECKLENBURG-
VORPOMMERN

AM
20.09.
BEIDE STIMMEN
FÜR DIE SPD

DER LEHRER FÜR DEN LANDTAG
LENNART HARMS

Ich setze mich dafür ein, dass unsere
Stadtteile lebenswert und sicher bleiben!

EINER VON EUCH! EINER FÜR EUCH!

Arbeitet in Lütten Klein
Familie in Evershagen
Wohnt in Reutershagen

Hier finden Sie meine
Kontaktdata und können
mich unterstützen. Vielen Dank!



Impressum: SPD M-V, SPD Rostock-OV West, Lennart Harms, Doberaner Straße 6, 18057 Rostock, Foto: Susie Knoll

**WOHNUNGS-
GENOSSENSCHAFT**
bedeutet

Gemeinschaft



Sie suchen eine Wohnung?
www.wgmarienehe.de



Plauderspaziergang in Evershagen



29.09.
16:00

Miteinander (über Evershagen) ins
Gespräch kommen

Treffpunkt: Stadtteil- und Begegnungszentrum (Maxim-
Gorki-Straße)



#ZuhauseInRostock

WIRO

Geschichten aus der Nachbarschaft

Unsere Stadt, unsere Menschen, unsere Geschichten. Ob Innenstadt, Strand oder Plattenbau: In unserem Magazin erzählen wir, was das Leben in Rostock besonders macht. www.WIRO.de/Magazin



Die Wohnfühlgesellschaft